

## Schönheits- und Haushaltspflegebranche wächst in schwachem Konsumklima

**Deutlicher Umsatzzuwachs bei Kosmetika – Wasch-, Pflege- und Reinigungsmittel stabil auf hohem Niveau**

- Gesamtumsatz steigt im ersten Halbjahr 2023 auf 16,3 Milliarden Euro
- Exportgeschäft erneut mit überproportional starkem Wachstum
- Anhaltend hohe Belastungen für die Unternehmen durch Kostensteigerungen, Personalmangel und Bürokratie

Frankfurt, 31. August 2023 – Für gutes Aussehen und ein gepflegtes Zuhause haben die Verbraucherinnen und Verbraucher im ersten Halbjahr 2023 deutlich mehr ausgegeben als im Vorjahreszeitraum. Entsprechend konnten die im Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V. (IKW) organisierten Unternehmen ihren Umsatz um 9,2 Prozent auf 16,3 Milliarden Euro steigern. Der Wert der verkauften Kosmetika und Körperpflegeprodukte stieg um 11,1 Prozent auf 12,5 Milliarden Euro. Mit Wasch-, Pflege- und Reinigungsmitteln (WPR) erzielte der Handel 3,8 Milliarden Euro – ein Plus von 3,6 Prozent. Wie schon 2022 trug ein starkes Geschäft außerhalb Deutschlands erheblich zur positiven Entwicklung bei. Der Exportumsatz wuchs um 11,4 Prozent auf 6,0 Milliarden Euro.

### *Inlandsgeschäft zeigt sich robust*

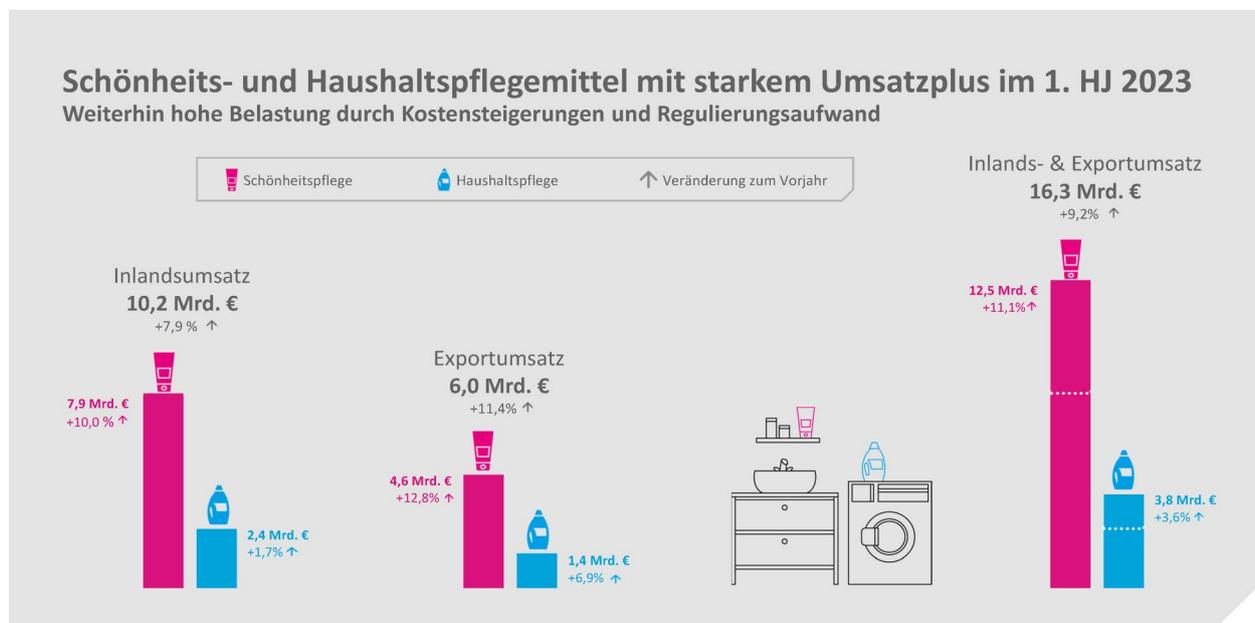
In einem von anhaltend schlechter Konsumstimmung geprägten deutschen Markt steigerte die Branche ihren Umsatz um 7,9 Prozent auf 10,2 Milliarden Euro. Als besonders begehrte Warengruppen erwiesen sich dekorative Kosmetik, Haarpflege sowie Bade- und Duschzusätze. Für die gesamte Kategorie der Schönheitspflegeprodukte ergibt sich ein Inlandsumsatz von 7,9 Milliarden Euro, was einem Zuwachs von 10,0 Prozent entspricht. Zu den Umsatztreibern unter den WPR-Produkten zählten Handgeschirrspülmittel und Universalreiniger. Insgesamt registrierte die Haushaltspflegesparte eine Umsatzsteigerung um 1,7 Prozent auf 2,4 Milliarden Euro.

### *Wertsteigerung unter schwierigen Bedingungen*

„Die Budgets der privaten Haushalte stehen bei der anhaltend hohen Inflation stark unter Druck. Viele Menschen müssen sparen. Am persönlichen Styling, der Körperpflege und einem

wohlich sauberen Zuhause wollen aber die wenigsten Abstriche machen. Das zeigt, welchen Stellenwert Schönheitspflege und Haushaltspflege im alltäglichen Leben haben“, sagt IKW-Geschäftsführer Thomas Keiser zu den Halbjahreszahlen.

Getrübt werde das positive Bild allerdings durch anhaltend hohe Belastungen für die Unternehmen. Zu den größten Herausforderungen zählten massiv gestiegene Kosten für Rohstoffe und Energie sowie zunehmende Schwierigkeiten, ausreichend qualifiziertes Personal zu finden. Enorm gewachsener bürokratischer Aufwand unter anderem für die Erfüllung von Berichtspflichten binde darüber hinaus dringend gebrauchte personelle Kapazitäten. Keiser: „Gestiegener Kostendruck bringt die Unternehmen immer öfter an die Belastungsgrenze. Eine ausufernde Bürokratie trägt stark dazu bei. Wir appellieren daher an die Politik, bei der Gesetzgebung Augenmaß walten zu lassen.“



IKW-Hochrechnung Inlandsumsatz auf Basis von GfK Jan. - Juni 2023 und eigenen Erhebungen; IKW-Hochrechnung Exportumsatz auf Basis von Statistischem Bundesamt Jan. - Juni 2023

Quellen: IKW-Hochrechnung Inlandsumsatz auf Basis von GfK Jan. – Juni 2023 und eigenen Erhebungen; IKW-Hochrechnung Exportumsatz auf Basis von Statistischem Bundesamt Jan. – Juni 2023

## **Über den IKW**

Der Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V. mit Sitz in Frankfurt am Main wurde 1968 gegründet. Er vertritt auf nationaler und europäischer Ebene die Interessen von mehr als 440 Unternehmen aus den Bereichen Schönheits- und Haushaltspflege. Die Branche macht einen Umsatz von über 19 Milliarden Euro Inlandsumsatz und beschäftigt ca. 50.000 Arbeitnehmer. Die Mitgliedsunternehmen decken etwa 95 Prozent des Marktes ab.

Der IKW ist bei wissenschaftlichen, regulatorischen und wirtschaftlichen Themen Ansprechpartner für seine Mitgliedsfirmen, Ministerien, Behörden, Verbraucher, Institutionen und Verbände sowie für die Medien. Fachkundig beantworten die Fachleute der Kompetenzpartner Schönheitspflege und Haushaltspflege im IKW Fragen zu Haut- und Haarpflege, Schönheit und Selbstwert sowie Hygiene und Reinigung. Mehr Informationen erhalten Sie unter [www.ikw.org](http://www.ikw.org).

## **Kontakt**

Karen Kumposcht

Public Relations/Public Affairs Managerin  
Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V.  
The German Cosmetic, Toiletry, Perfumery and Detergent Association  
Mainzer Landstraße 55, 60329 Frankfurt am Main  
T +49.69.2556-1331 / F +49.69.237631  
kkumposcht@ikw.org  
[www.ikw.org](http://www.ikw.org) / [www.twitter.com/ikw\\_org](https://www.twitter.com/ikw_org) / [www.linkedin.com/company/ikw](https://www.linkedin.com/company/ikw)